

THEATER BASEL

Medienmitteilung vom 17. Januar: 〈Der Fall〉

17. Januar 2025, 20:00 Uhr, Kleine Bühne
〈Der Fall〉 von Tilman O'Donnell
Ballett

CHOREOGRAPHIE, BÜHNE, VIDEO Tilman O'Donnell KOSTÜME Anaïs Meyer und Tilman O'Donnell KOSTÜMOBJEKTE Linnea Bågander LICHT Ryoya Fudetani MUSIKALISCHE DRAMATURGIE Mathias Monrad Møller CHOREOGRAPHISCHE ASSISTENZ Mikael Marklund TANZ, KAMERA Karin Bergman, Yaëlle Chassin, Karat Kila, David Lagerqvist, Jan Chris Pollert, Tana Rosás Suñé, Alma Toaspern, Jin Young Won

Fallen. Von der Treppe oder aus der Gnade.

Die Arbeiten des Choreographen Tilman O'Donnell überschreiten Genregrenzen. Zwischen choreographischer Plastik, Kunst in Bewegung, dynamischer Objektskulptur und kinetischer Komposition verändern Tänzer:innen durch ihre vielseitige Ausrichtung die Wahrnehmung von Menschen, Beziehungen und Raum. Archetypen werden zu Material, Objekte zu Figuren. Körper vermessen Räume und Beziehungen anders. O'Donnells Choreographien zeichnen sich durch Präzision, subtilen Humor und Spielfreude aus.

Für diese Choreographie greift der Deutsch-Amerikaner das Spielzeitthema 〈Liebe〉 des Ballett Basel auf und entwickelt ein Stück über den Akt des Fallens. Inspiriert von der Körpermorphologie des Bildhauers Erwin Wurm, Pop- und Videokunst sowie den Bewegungsprinzipien des Tanzpioniers Steve Paxton, schafft O'Donnell eine Meditation über das Fallenlassen – im Leben, in der Liebe und darüber hinaus.

Die Uraufführung von 〈Der Fall〉 erweitert die Spielzeit 24/25 um ein neues Werk zum Spielzeitthema 〈Liebe. What's Love got to do with it?〉. Ein Perspektiv- und Erzählformwechsel. Ballett Basel – Anders.

Das Stück ist für Menschen ab 12 Jahren interessant.

Weitere Termine und Informationen finden Sie unter:
<https://www.theater-basel.ch/en/derfall>

1/1 Theater Basel
Elisabethenstrasse 16
Postfach, CH-4010 Basel

Die bz Basel ist Medienpartnerin des Theater Basel

André Kraft
Pressesprecher & Direktor
Kommunikation & Sales
Tel. +41 (0)61 295 14 71
presse@theater-basel.ch